

Budissinische Wöchentliche Nachrichten.

No. 8.

Den 21. Februar 1807.

Mit Königlich Sächsischem allergnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Den 16. d. gieng ein commandirter Officier mit 15 Mann von hiesiger Garison nach Lauban, und am 17. Hr. Dorst von Göphardt mit einem Commando und einer Fahne nach Görlitz ab. Ferner sind durch hiesige Stadt passirt: den 13. d. 4 R. Franz. Officiere zur Armee, ein R. Franz. Kurier nach Dresden; den 14. Hr. Hauptm. v. Faber nebst 2 Officiers, 1 Trompeter, 7 Unterofficiers und 31 Gemeinen vom Regiment Prinz Johann Chev. leg. 2 commandirte Unterofficiers und 12 Gemeine kommen von Dresden und bringen Gewehre fürs Regiment, eine Estafette von und eine nach Schmiedefeld, eine Estaf. nach Löbau; den 15. eine Estaf. von Schmiedefeld, Lieut. v. Schlieben in Kais. Oestr. Diensten, nach Dresden; den 16. eine Estaf. von Breslau, Abends 10 Uhr ein R. Franz. Officier als Kurier und Nachts 1 Uhr ein Franz. Kurier, beide von der Armee nach Dresden, Hr. Rittmstr. v. Reinhardt nebst 2 Officiers, 2 Trompetern, 10 Unterofficiers und 50 Gemeinen von der R. Sächs. Garde du Corps, 1 Officier, 2 Unterofficiers und 42 Gemeine in R. Bayerischen Diensten; den 17. 2 commandirte Unterofficiers und 10 Mann von Prinz Johann, R. Bayer. Hauptm. v. Sydow, 2 R. Franz. Officiere, ein R. Franz. Kurier von der Armee; 1 Officier, 2 Unterofficiers und 42 M. R. Bayer. Truppen, transportiren Montirungen zur Armee; den 18. ein R. Franz.

Officier, desgl. ein R. Franz. Kurier nach Dresden; den 19. eine Estafette von Schmiedefeld, 2 R. Bayer. Unterofficiers nebst 24 Gemeinen und 50 Pferden, desgl. 1 Kapitän, 1 Lieut. und 110 Mann R. Bayer. Truppen.

Am Donnerstage, Nachmittags um halb 4 Uhr, verloren Herr und Frau Ober-Postmeister Brescius althier ihre jüngste Tochter, Adelheid, am Stick- und Schlagflusse, im beinahe vollendeten 4ten Jahre.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 4. Februar. Se. Königl. Majestät, unser allergnädigster Herr, haben Dero Marschallamte und sämtlichen Collegiis, auch sonstigen Instanzen, bekannt machen zu lassen allergnädigst geruhet: daß Allerhöchstdero Durchlauchtigste Herren Brüder und Frauen Schwestern, Herren Neffen und Frauen Nichten hinführo als Königl. Prinzen und Prinzessinnen angesehen und geschrieben, und Königliche Hoheiten titulirt werden sollen.

Der Consistorialrath und Landgerichts-Assessor im Markgraftum Niederlausitz, auch Landshyndicus daselbst, Herr Hanns Carl Freiherr von Manteufel, ist zum wirklichen geheimen Kriegsrathe ernannt worden.

Das Königl. Sächs. Contingent von circa 6000 Mann besteht aus: dem Generalstab; Feld-Kriegskommissariat mit Zubehör; Regiment König Kürassiers; Detachement von Prinz Johann und von Polenz Chevaux Legers; erstes Grenadiersbataillon Prinz